

gesamten Wahlvorbereitungen, mit Einschluß der Aufstellung und Auslegung der Wählerlisten erneuert werden.

## §. 32.

Sämmtliche Verhandlungen, sowol über die Wahlen in den Wahlbezirken, wie über die Zusammenstellung der Ergebnisse sind von den Wahlkommisaren unverzüglich dem Ministerium einzureichen, von welchem sie sodann dem Landtage mitgetheilt werden.

Wera, am 20. Januar 1871.

Kürstliches Ministerium.

v. Harbou.

Emmel.



## Uebersicht

der zum Zwecke des Stimmabgebens bei den allgemeinen Landtagswahlen festgesetzten Wahlbezirke in den Wahlkreisen IV. bis XII.

### Wahlkreis IV.

Wahlbezirk	Wahlbezirk
1. Guba.	13. Eusan, Oberröppisch und Gorlitzsch.
2. Döbbschütz.	14. Mühlendorf und Börsendorf.
3. Dürrenbergendorf, Weißig und Zeulsdorf.	15. Niederadorf.
4. Frankenthal und Krussee.	16. Bferten und Zschippern.
5. Großsaara, Kleinsaara, Geissen und Langengroßdorf.	17. Stubitz, Thieschitz und Milbitz.
6. Harperndorf.	18. Müderendorf, Stübnitz und Gröna.
7. Hundshaupten und Schöna.	19. Scheubengroßdorf.
8. Raimberg und Gollis.	20. Töppeln.
9. Kaltenborn.	21. Untermhaus mit Schloß Osterstein.
10. Kleinsalke, Wäffsalke und Pohlen.	22. Walterndorf.
11. Kraßdorf.	23. Windischeneberndorf.
12. Lichtenberg und Dittsch.	24. Zwöppen.

### Wahlkreis V.

Wahlbezirk	Wahlbezirk
1. Bethenhäusen und Gaasen.	3. Eulm, Groitzsch und Waadwitz.
2. Gaaschwitz und Seifartshörsdorf.	4. Dorna, Zschippach und Regis.